

Aus dem Staate Nebraska!

Aus Columbus, Nebr.

Columbus, Nebr., 10. Juli. — Eine große Anzahl Eisenbahnangestellte besuchten gestern Abend die "Safety Meeting" in der Stadthalle und hörte eine Anzahl guter Reden von den besuchenden Eisenbahn Beamten über Sicherung des Eisenbahndienstes behufs Vermeidung von Unfällen. Trainmaster Mulick präsierte über die Verammlung und Herr Dobendorf war der Sekretär derselben. Neben wurden gehalten von Trabeling En-

gineer Mitchell, Assistent Safety Agent Hunter, D. J. Mitchell, Vorsitzender des War Service Club, und anderen. Auch Bürgermeister Carrig sprach und machte den Eisenbahnleuten sein Kompliment wegen ihres Eifers und Ernstes in dieser Angelegenheit und versicherte sie der Mithilfe der Stadt in der Ausführung ihrer Ideen. Nächsten Montag werden die Angestellten darüber abstimmen, ob sie den "War Service Club", der während der Kriegszeit so viel Nützliches geschaffen, fortsetzen wollen. Der Vorschlag ist, dieselbe zu einer befähigten Or-

35c **DARLING HAIR ROUTE** **35c**

POSSESSING REMARKABLE BEAUTIFYING PROPERTIES. THIS SET ABSOLUTELY HARMLESS. ALL SHAPES. BEHOLD! THE NEW! THE BEST! THE MOST FAVORITE! THE MOST "DARLING" HAIR ROUTE. 35c A BOX!

MADE BY **ADOLPH KLAR** 121 FORTH AVENUE, NEW YORK

HOLD-TIGHT HAIR NETS 2 FOR 25c
HOLD-TIGHT HAIR WAVERS 10c

ARROW COLLARS

THE BEST AT THE PRICE

Chas. F. Peabody & Co., Inc., Troy, N. Y.

Feines Victrola

zum

Kostenpreis

Ein hochfeines neues Victrola mit einer großen Anzahl neuester sorgfältig ausgewählter Schallplatten ist billig zu verkaufen. Es handelt sich um einen nie dagewesenen Bargain.

Näheres zu erfahren unter B. S., Omaha Tribune.

Tägliche Omaha Tribune Schnittmuster. Jedes dieser Muster 10 Cents.



2576—Frauen Schürze in 4 Größen: klein, 32-34; mittelgroß, 36-38; groß, 40-42; extra groß, 44-46 Zoll Brustweite. Die mittlere Größe benötigt 1/4 Yard 36-zöll. Material. Preis 10c.

2529—Kleid für Mädchen und kleine Frauen: in 3 Größen: 16, 18 und 20 Jahren. Größe 18 benötigt 3/4 Yard 36-zöll. Material. Der Rock ist am unteren Ende ungefähr 1 1/2 Yards weit. Preis 10c.

2512—Ein nettes Gesichtsbleid. Größe 2851 in 7 Größen: 34, 36, 38, 40, 42, 44 und 46 Zoll Brustweite. Größe 34 benötigt 2 1/2 Yards 40-zöll. Material. Rock 2837 in 7 Größen: 22, 24, 26, 28, 30, 32 und 34 Zoll Taillenweite. Größe 24 benötigt 3/8 Yards 44-zöll. Material. Der Rock ist am unteren Ende ungefähr 1 1/2 Yards weit. Zwei verschiedene Muster, jedes 10c.

2848—Frauen Haus Kleid in 7 Größen: 34, 36, 38, 40, 42, 44 und 46 Zoll Brustweite. Größe 38 benötigt 6 Yards 40-zöll. Material. Der Rock ist am unteren Ende ungefähr 2 Yards weit. Preis 10c.

2838—Knaben-Epielanzug in 4 Größen: 3, 4, 5 und 6 Jahren. Größe 4 benötigt 2 1/4 Yards 36-zöll. Material. Preis 10c.

2855—Mädchen Kleid in 4 Größen: 6, 8, 10 und 12 Jahren. Größe 10 benötigt 3 3/4 Yards 27-zöll. Material, mit 1 Yard Vorde für Bolero. Preis 10c.

2456—Ein schönes Junior Kleid in 3 Größen: 12, 14 und 16 Jahren. Größe 14 benötigt 5 Yards 36-zöll. Material. Preis 10c.

2860—Mädchen Kleid und Sonnenhaube in 5 Größen: 2, 3, 4, 5 und 6 Jahren. Größe 4 benötigt 2 1/2 Yards 36-zöll. Material für das Kleid und 1/4 Yard für Sonnenhaube. Preis 10c.

Zu bestellen durch: Tägliche Omaha Tribune, 1307-1309 Howard Str., Omaha, Neb.

ganisation zu machen zum Besten für Angehörige, welche im Dienste verkrüppelt oder sonst arbeitsunfähig gemacht wurden. Es erfordert nur einen kleinen Betrag vom Ray Ober jeden Mitgliedes, der zurückgehalten wird, welches Verlahren einen großen Teil von Unterstützung ermöglichte.

In der Versammlung des Commercial Club letzte Nacht wurden eine Menge Routinegeschäfte erledigt und besonders darauf hingewiesen, daß die Lincoln Highway in guten Zustande sei, wenn der Motor Transport Train Ende Juli hier vorbeikommt. Es wurde darauf hingewiesen, daß die Vorschläge jetzt vor dem Kongreß beim Bundes Straßen (federal roads) durch die verschiedenen Staaten, von Ost, West, Süd und Nord günstig eintreffen und wahrscheinlich innerhalb Jahresfrist zum Gesetz gemacht werden. In diesem Falle wird es von großem Vorteil sein für diesen Teil des Staates, wenn die "Records" zeigen, daß die Inspektionsreise durch Nebraska günstig für die Lincoln Highway lauten. Ein Komitee von Dreien, Präsident Miller vom Commercial Club, Supervisor Bean und Bürgermeister Carrig, wurde ernannt mit aller Ermächtigung, gute Resultate zu erzielen in betreff guter Instandhaltung der Straßen in Platte County, wenn dieser Motor Train hier durchkommt. Ein anderes Komitee von Dreien, Selms, Kramer und Phillips, wurde ernannt als Publicity and Entertainment Committee über diese Zeit. Der Train besteht aus über 300 Mann, 60 Trucks und einer großen Zahl von Auxiliären Cars. Die Musik-Kapelle wird zu ihrer Unterhaltung spielen und wird ein Unterhaltungs-Programm aufgestellt werden. Die Stadt wird 10 Tage zum Voraus von deren Kommen benachrichtigt werden. Der Führer des Transports ist Captain Bernard McMahon; derselbe ist von ungefähr 50 Offizieren begleitet.

Grand Island

Grand Island, 11. Juli. — D. P. Williams, für eine Reihe von Jahren in Geschäften in Grand Island tätig und Gründer der früheren Grand Island "Daily Times", ist in Johnson, Pa., gestorben. Herr Williams war allgemein geachtet und in den 70er Jahren bekleidete er eine Stellung an der "Omaha Bee." Die Leiche wurde nach hier gebracht und unter Leitung der hiesigen Krematoriums Loge im städtischen Friedhof

zur letzten Ruhe bestattet. Ein Schwindler bestellte in Richard Gold's Laden 2 Dollar wert Waren und ließ dieselben in der Nähe abliefern. Die Empfänger mußten nichts von derartigen bestellten Waren. Der Käufer überreichte einen Scheck für \$12.50 von Geo. E. Carlson unterzeichnet und zu Gunsten von Marion B. Kelly, welcher angeblich für verrichtete Arbeit gegeben wurde. Die Bank wies den Scheck zurück, weil kein derartiger Name auf ihrem Konto war. Jeden Tag erscheinen neue Schwindler.

Aus dem Sattlerladen von Julius Reefe wurden Mittwoch nacht \$3 gestohlen, ob Waren mitgenommen wurden, konnte bisher noch nicht festgestellt werden. Der Zementweg südlich von der Union Pacific Bahn Maschinen Reparaturwerkstatt für vielleicht zwei Wochen geschlossen. Die Passanten sind gezwungen, die nächsten Wege füglich zu nehmen. Die neue Firma, welche das Geo. A. Hoagland & Co., Bauholz und Kohlengeschäft unter dem Namen Göhring-Sotman Co., organisiert hat, ernannte die folgenden Beamten: Wm. C. Sotman, Präsident; John C. Clauhen, Vize-Präsident; Richard Göhring, jr., Sekretär und Geschäftsführer; Paul Sotman, Schatzmeister und Richard Göhring, Sr., Direktoren.

Unterdrückung des Auto Diebstahls. Lincoln, Nebr., 12. Juli. — Es sind eine ganze Anzahl Sheriffs, Polizeibeamten und Agenten von Automobilhändlern hier eingetroffen, um an der von Gouverneur Neveline einberufenen Versammlung teilzunehmen, die den Zweck hat, einen Plan zu entwickeln, um den Automobil Diebstahl zu hemmen und die Diebe zur Strafe zu bringen.

Anzahlung von Unfallentschädigung. Lincoln, Nebr., 12. Juli. — Entschädigungs-Kommissar Kennedy hat folgende Entschädigungs-Ansprüche unter den Bestimmungen des Unfall-Gesetzes ausbezahlt: In dem Falle des Glen Taylor, der bei der Arbeit in der Omaha Malmühle getötet wurde, erhielt die Mutter des Taylor, die in Amherst wohnt, \$6 pro Woche für die Dauer von 350 Wochen zugesprochen nebst \$100 für Begräbnis-Kosten. Ray Caden, der bei der Arbeit in der Imperial Cash and Door Company Verletzungen erlitten, erhielt die Summe von \$48 nebst \$107 für Hospital und ärztliche Pflege.

Handkoffer eines Soldaten beschlagnahmt. Lincoln, Nebr., 12. Juli. — In der Office des Staatsagenten Gus Myers befindet sich ein Handkoffer, der stark nach Schnaps riecht. Er gehört einem Soldaten, der auf der Heimreise begriffen ist. Der Handkoffer enthält eine neue Militär-Uniform mit drei Dienststreifen und Geschenke für ein weibliches Wesen, sowie etliche Flaschen mit Schnaps, wovon jedoch eine zerbrochen ist und daher an dem Eigentümer zum Verriäter wurde. Der Handkoffer befand sich im Wartezimmer der Eisenbahn, doch der Eigentümer ist bis jetzt noch nicht aufgetaucht.

Union Pacific Bahn floriert. Lincoln, Nebr., 12. Juli. — Aus dem Jahresbericht der Union Pacific Bahn, der dieser Tage bei der Staats-Eisenbahn-Kommission eingereicht wurde, geht hervor, daß die Bahn im verflorenen Jahre einen Reingewinn im Betrage von \$77,747,940 aufzuweisen hat. Dabei hat die Bahn noch \$872,100 ausgegeben für Verbesserungen des Bahnbettes. Das Betriebskapital der Bahn ist auf \$321,835,100 angegeben und der ganze Vermögensbestand nebst Profit wird auf \$757,805,399.39 angegeben. Der Unterschied zwischen dem Verbleibenden und dem wirtlichen Vermögen besteht in Bonds, Sicherheitspapieren und anderen Wertanlagen. Die Kriegsteuer, welche die Kompagnie bezahlt, beläuft sich auf \$2,135,792.50.

Eröffnung eines speziellen Auskunfts-Bureaus. In seinen Bemühungen, Stellen für entlassene Soldaten und Matrosen zu finden, hat das Kriegsbüro ein spezielles Auskunfts-Büro organisiert. Entlassene Militärpersonen können sich um irgendwelche Auskunft an dieses Bureau wenden. Dieses Auskunfts-Büro steht unter der Leitung des "Emergency Employment Committee for Soldiers and Sailors". Es ist seine Aufgabe, eine Zentrale Stelle zu sein, an die sich die Soldaten mit Anfragen betreffs Lösung, Kriegsrückführung, Versicherung, Bonus, Stellen, bürgerlicher Rechte und dergleichen wenden können. Anfragen dieser Art sind an Colonel Arthur Woods, War Department, Washington, zu richten, von wo sie an das richtige Bureau weitergeleitet werden.

Carthage eine Debitte. Lincoln, Nebr., 12. Juli. — Sils - Staatsagent Melick, zwar keiner Anzeige, doch einer inneren Eingebung folgend, begab sich dieser Tage mit dem Mayor Lundy von Carthage nach der Stadtwohnung eines dafelbst anwesigen "Ranchers". Als die beiden Herren die "gute Stube" desselben betraten, fiel dem Staatsagenten ein feinerer Krug auf, der in der Ecke stand und Kartoffelschnaps enthielt. Die Ranch des betreffenden Eigentümers ist jetzt

Ein Nervenzreiz, welcher durch schlechte Augen bedingt wird, ist zuweilen so bedeutend, daß andere Organe des Körpers darunter leiden. Besuchen Sie Dr. Weiland, Fremont. Komplizierte Fälle sind seine Spezialität.

Klagen „feindlicher Ausländer“ können im Frieden wieder aufgenommen werden

Cincinnati, Ohio. — Von den Appellationsrichtern Esholt und Hamilton wurde kürzlich, im Einklang mit einer neulichen bundesgerichtlichen Entscheidung, eine von ihrem Kollegen, Richter Wade Cushing, während der Zeit, als er dem Common Pleas Gericht angehörte, erlassene Entscheidung umgehoben. In dem Falle hatte es sich um das Recht eines feindlichen Ausländers, eine Klage anzutragen zu dürfen, gehandelt. Die beiden Appellationsrichter vertraten den Standpunkt, daß eine Klage, welche von einem Bewohner von Deutschland hier angestrengt worden war, ehe die Vereinigten Staaten in den Krieg verwickelt wurden, zu Recht besteht und verhandelt werden müsse, sobald der Friede hergestellt ist. Der Fall bezieht sich auf das von

dem am 4. Juni 1916 verstorbenen Martin Sirlinger zwei Tage vor seinem Tode gemachte Testament, in welchem er seinen Nachlaß seiner Tochter Minnie Bander vermacht. Von einer in Deutschland lebenden andern Tochter, Philomena Sirlinger, war das Testament am 23. Februar 1917 beanstandet worden. Die beiden Appellationsrichter erklärten, daß zur Zeit der Einreichung der Klage, also vor der Kriegserklärung an Deutschland, die Klägerin noch keine feindliche Ausländerin und ihr Recht nicht zweifelhaft gewesen sei, wenn auch durch den Kriegszustand die Verhandlung derselben suspendiert worden sei. Das Common Pleas Gericht wurde angewiesen, die frühere Abweisung der Klage aufzuheben und diese zu verhandeln, wenn der Friede völlig wieder hergestellt ist.

doch 20 Meilen von der Stadt entfernt und man fuhr dann auch zur Ranch. Das Ergebnis war die Entdeckung einer Debitte und einer großen Quantität Schnaps. Als Reimer behauptet der Staatsagent, daß der Schnaps 17.80 Prozent Alkohol habe und aus Mais und Kartoffeln hergestellt sei. Der Rancher befand sich des Besitzes von geistigen Getränken schuldig.

Preis des Farmlandes steigt. Superior, Nebr., 12. Juli. — Weir Bros. haben ihre Ranch von 800 Aclern für \$90,000 verkauft. Beim ersten Dreihen erzielten die Gebrüder Weir 25 Bushel Weizen pro Acler. Die Thompson Farm, aber der Ranch Gresh, wurde an Harry Heidel für \$24,000 verkauft. Thompson bezahlte vor 30 Jahren \$800 für die Farm. E. J. Miller veräußerte seine 40 Acler Farm, an der Stadtgrenze gelegen, an E. D. Ellison für die Summe von \$300 den Acler.

Trockenheit schadet dem Corn. Geneva, Nebr., 12. Juli. — Die Weizenerte in Fillmore County ist beizend und der Ertrag ist bedeutend geringer, als erwartet wurde. Das Getreide reifte zu schnell nach den Regentagen. Das Corn giebt Anzeichen, daß es Regen notwendig bedarf, um sich zu entwickeln.

Wassermangel in Beatrice. Beatrice, Nebr., 12. Juli. — Mayor Pfeiffinger hat eine Proklamation erlassen, worin er die Bürger ermahnt, etwas sparsam mit dem Verbrauch von städtischem Wasser zu sein, um einem drohenden Wassermangel vorzubeugen. Das Besprengeln von Rasenplätzen ist einzustellen. Die anhaltende Trockenheit ist schuld, daß der Druck in der Wasserleitung nachgelassen hat.

Frau Lillian Paxton gestorben. Fremont, Nebr., 12. Juli. — Frau Lillian Paxton, die seit 25 Jahren hier wohnte, ist im hiesigen Hospital im Alter von 58 Jahren gestorben. Sie war mit George A. Paxton verheiratet. Ein Neffe des verstorbenen — William A. Paxton von Omaha, Frau Fred Lee von hier ist eine Schwester und Joh. Danielson von Portland, ein Bruder.

Eröffnung eines speziellen Auskunfts-Bureaus. In seinen Bemühungen, Stellen für entlassene Soldaten und Matrosen zu finden, hat das Kriegsbüro ein spezielles Auskunfts-Büro organisiert. Entlassene Militärpersonen können sich um irgendwelche Auskunft an dieses Bureau wenden. Dieses Auskunfts-Büro steht unter der Leitung des "Emergency Employment Committee for Soldiers and Sailors". Es ist seine Aufgabe, eine Zentrale Stelle zu sein, an die sich die Soldaten mit Anfragen betreffs Lösung, Kriegsrückführung, Versicherung, Bonus, Stellen, bürgerlicher Rechte und dergleichen wenden können. Anfragen dieser Art sind an Colonel Arthur Woods, War Department, Washington, zu richten, von wo sie an das richtige Bureau weitergeleitet werden.

Carthage eine Debitte. Lincoln, Nebr., 12. Juli. — Sils - Staatsagent Melick, zwar keiner Anzeige, doch einer inneren Eingebung folgend, begab sich dieser Tage mit dem Mayor Lundy von Carthage nach der Stadtwohnung eines dafelbst anwesigen "Ranchers". Als die beiden Herren die "gute Stube" desselben betraten, fiel dem Staatsagenten ein feinerer Krug auf, der in der Ecke stand und Kartoffelschnaps enthielt. Die Ranch des betreffenden Eigentümers ist jetzt

Ein Nervenzreiz, welcher durch schlechte Augen bedingt wird, ist zuweilen so bedeutend, daß andere Organe des Körpers darunter leiden. Besuchen Sie Dr. Weiland, Fremont. Komplizierte Fälle sind seine Spezialität.

Aus Kansas

Lehigh, Kan., 8. Juli. — Heute mañnt es mich wieder zum Schreiben. Die erste Woche in diesem Monat war schönes Wetter; meist kühler Wind, welcher die schweren Erntearbeiten sehr erleichterte. Die meisten Farmer sind fertig mit dem Weizen säen.

Die Drechselmaschinen sind schon im Gang. Somit fehlt es jetzt in dieser geschäftigsten Jahreszeit an Arbeitern; ohgleich die Arbeit sehr hoch bezahlt wird. Der vierte Juli wurde hier ganz im Stillen gefeiert. Kein Lärm und wildes Treiben fand statt. Doch führen etliche von hier nach den größeren Nachbarstädten, um sich dort zu vergnügen. Aber es fiel ihnen ein Regen ins Spiel, und ehe sie alles bewundern konnten, mußten sie ihre Heimreise antreten.

Schwohls die Cornfelder schon grünen und die Pflanzen wachsen, wäre doch ein Regen von Nutzen. Doch fürs Drechseln ist das Wetter nach Wunsch. Jetzt kommt schon manche Fuhr neuer Weizen nach der Stadt. Die erste Fuhr befand Weizenkäufer Jacob Obländer vom Farmer Heinrich Wiegand. Der Last war 50 Pfund und der Preis \$1.60. Die Quantität des Weizens ist geringer als die letztjährige. Wir wollen hoffen, daß noch mehr Weizen auf den Markt kommt, der die Qualität vom letzten Jahre noch übertrifft.

Schneiden, Einheimischen und Drechseln ist jetzt die Hauptarbeit der Farmer. Die Stadtleute haben jetzt auch vollauf zu tun. Einer der besten Angestellten in der hiesigen Mühle, Heinrich Kizner, der in den letzten Jahren in Herrington arbeitete, zog wieder zurück nach Lehigh und wohnt mit Familie in seinem eigenen Haus. Er nahm auch wieder seine Stelle in der Mühle an.

Auch Fred Lips von Herrington zog nach Lehigh in das Haus seines Schwagers, G. A. Miller. Meine Neugierde für heute sind jetzt alle. Doch es wird ja nicht zum Verdruss sein; die Deutsch-Ausländer Klauerdecke ist ja doch immer leer, und niemand achtet darauf, was ich erzähle. Auch ist niemand da, der den Mut hat in der Klauerdecke mit einem Artikel aufzutreten. Auch unser Freund Georg Krieger läßt uns vergeblich warten. Wahrscheinlich hat er sein Verprechen vergessen und wird jetzt vielleicht durch diese Wohnung einen langen Bericht für die Deutsch-Ausländer Klauerdecke schreiben. Auch erwarte ich, daß noch viele andere seinen Beispiele folgen werden.

George Geinze. Sonntagschule in englischer Sprache am Sonntag vormittag um 9:30. Deutscher Gottesdienst um 10:30. Englischer Gottesdienst um 8 Uhr abends. Eine wichtige Gemeindefammlung findet statt am Sonntag nachmittag um 2:30. Alle stimmfähigen Glieder sind gebeten, zu erscheinen. Die Walthers Liga versammelt sich am Mittwoch abend im Deer Park südlich von der Kirche.

Wir laden freundlich ein zu den Verkundungen der Ersten Deutschen Methodisten Kirche, Ecke von E. 11. und Center Str. — Sonntagschule 10:00 Uhr morgens; deutsch Predigt 11:00 Uhr morgens; Jugendbund - Versammlung 6:45 nach; englische Predigt 7:30 abends. Versuchen jeden Mittwoch um 8:00 Uhr abends. Kingsherald Versammlung ersten Sonntag im Monat um 2:00 Uhr nachmittag. Missionsversammlung jeden ersten Donnerstag im Monat um 2 Uhr nachmittag. — A. P. Baeder, um 8:15 abends. Das Publikum ist zu unseren Zusammenkünften herzlich eingeladen.

Der Reid kennt auch im Vollerleben nichts höheres; mit dumpfen Sinn der giftigen Partei gleich, kriecht er am Boden dahin.

Seid Eurer eigener Brauer

Geimgemachte Getränke, Weine und Biere, alkoholfrei und andere. Ueber 1,200 Rezepte zu \$2.50 portofrei versandt. Money Orders und Drafts angenommen. Bestellungen der Reihe nach erledigt.

The Forward Publishing Co.
Omaha, Neb.

William Sternberg
Deutscher Advokat

Zimmer 950-954, Omaha National Bank-Gebäude.
Tel. Douglas 962. Omaha, Nebr.

Unser Erfolg

beruht auf unseren niedrigen Preisen und ausgezeichneten Dienst. Unser Ein-Preis-Plan wurde angenommen, um Loyalität besser zu beibehalten und das Item und Reich zu erhalten.

Hoffmann Funeral Home
24. und Dodge Straße
Tel.: Douglas 3901

RELIABLE DETECTIVE BUREAU

544 Holladay Exchange Building, 15. und Harvey Str., Omaha, Nebr.
Tel. Douglas 205
Wir beschäftigen nur zuverlässige Geheimagenten
2 N. Delaware
Nachrichtlicher Keller 465
Mrs. Tompkins
Nachrichtlicher Keller 8812

Klassifizierte Anzeigen!

Haushälterin gesucht.
Frau mittleren Alters als Haushälterin. Modernes Haus. Kleine Familie. Box 90 Tribune. 7-15-19

Witwer mit komfortablem Heim. Sucht deutsch-katholische Witfrau als Haushälterin. Box 22, Tribune. 7-10-19

Nützliche Frau zum Waschen jeden Dienstag morgen. Telephone Douglas 4368. ff

Wähler.
—Dhne Lehrer Englisch. —Vortragslehrer, Briefsteller, Gelehrter, Gebieter, Kochbücher, Dolmetzer, Wörterbuch, Sprachmeister, Bewerbungsbriefe, Amerikanischer Bürgerrecht, Gebetsbuch, Geschäftsbriefsteller, Elektricität, Doktorbuch, Amerikanischer Weltgeschichtler, Gartenbuch, Grammatik, Landwirtschaft, Vaterrecht, Bücher, Ingenieur, Maschinenbuch, Deutsch-Amerikanische Kalender. Schreibt für Gratisprospekte.

Charles Kallmeyer Publishing Co.
2905 East 45. Str., New York, N. Y.

41-jähriger Junggeselle, Katholik, in guter Stellung, wünscht Briefwechsel mit deutscher Dame, gewes. Heirat. Photographie im ersten Brief. Verschwiegenheit Ehrensache. Man adressiere Box 11, Omaha Tägliche Tribune. 7-17-19

Zu vermieten.
Möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, mit oder ohne Kost. 2625 Lake Street, 1. Stock. C. Neumann. ff

Kost und Logis.

Das preiswürdigste Essen bei Peter Rump. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße, 2. Stock. ff

Möbel-Reparatur.

Omaha Furniture Repair Works; 2965 Farnam St. Telephone Garretts 1792. Adolph Karas, Besitzer.

Elektrisches.

Gebrachte elektrische Motoren. — Tel. Douglas 2019. Le Bron & Gray, 116 Süd 13. Str.

Advokaten.

F. Fischer, deutscher Rechtsanwalt und Notar. Grundstücke geprüft. Zimmer 1418 First National Bank Building.

Monumente und Marksteine.

Erstklassige Monumente u. Marksteine. A. Braffe & Co., 4316 Süd 13. Straße. Tel. South 2670. ff

Die besten Hürdenrenner auf der Rennbahn des Lebens sind die Kriegspionier. Einzelne, wie viele und wie hohe Schraufen man ihnen zieht, sie nehmen sie glänzend.